

LANA GROSSA



© Lana Grossa GmbH

Modell 5 – „The“ Flyer

**KISSEN
THE CORE**

KISSEN · THE CORE

Modell 5 – „The“ Flyer



Größe: ca. 60 x 40 cm

Material: Lana Grossa-Qualität „The Core“ (50 % Baumwolle, 50 % Polyester, LL = ca. 85 m/100 g): ca. **200 g** in Camel (**Fb. 9**); 1 camelfarbenen Kissenbezug, 60 x 40 cm, 1 Kissenfüllung, 60 x 40 cm, Nähgarn in Camel. 1 Stange, 2 cm Ø, 60 cm breit, scharfe Schere, Nähnadel, Feuerzeug.

Makrameetechnik: Es gibt Knüpf- und Leitfäden. Mit den Knüpfäden werden andere Fäden umschlungen und aufgeknötet. Die Leitfäden können waagrecht und senkrecht liegen, sie geben die Knüpfrichtung vor.

Folgende Knoten werden für den Wandbehang benützt:

-**Ankerknoten**

-**Doppelknoten**

-**Versetzter Doppelknoten**

-**Doppelter halber Schlag**

Ankerknoten: Der Ankerknoten wird am häufigsten verwendet, um Fäden an einem Stab oder einem waagrechteten Leitfaden zu befestigen. Dafür werden die Fäden zur Hälfte gelegt, dann unter den Stab oder Leitfaden geschoben, sodass die Schlinge nach unten hängt, Abb. A. Dann die Fadenenden nach unten über den Stab oder Leitfaden durch die Schlinge führen, Abb. B. Die Fadenenden fest anziehen, um den Knoten zu sichern, Abb. C.

Doppelknoten: Der Doppelknoten [oder Weberknoten] wird aus 2 nebeneinanderliegenden Fadenpaaren gebildet. Die beiden äußeren Fäden [= Knüpfäden] werden im Wechsel über die beiden mittleren [= Leitfäden] gelegt und miteinander verschlungen, siehe Musterzeichnungen. Die Zahlen bezeichnen die Fäden: 1 und 4 = Knüpfäden, 2 und 3 = Leitfäden.

★ Zunächst den Faden [1] waagrecht über die 2 Leitfäden [2 und 3], dann unter den Faden [4] legen. Nun den Faden [4] waagrecht unter den Leitfäden durchschieben und nach vorne zwischen Faden [1] und [2] hindurchführen, sodass er über Faden [1] liegt. Der Faden [4] läuft nun unter, der Faden [1] über den Leitfäden durch. Nun den Faden [1] waagrecht zurück über die Leitfäden und unter Faden [4] hindurchführen. Dann Faden [4] wieder unter den Leitfäden hindurchführen und zwischen den Fäden [3] und [1] nach vorne durchholen.

Jetzt die Knüpfäden gleichmäßig anziehen, dabei darauf achten, dass die Leitfäden stramm gehalten werden. Die Arbeitsschritte ab ★ stets wdh. und die Knoten dicht aneinander schieben.

Versetzter Doppelknoten: Wird wie der Doppelknoten gearbeitet, jedoch werden nach jeder R die Knüpfäden und Leitfäden getauscht.

Doppelter halber Schlag: Halbe Schläge braucht man bei Makramee sehr oft. Sie werden mit 1 Knüpfaden und 1 Leitfaden gebildet. Der Knüpfaden wird von oben nach unten unter dem quer liegenden Leitfaden durchgeführt, wieder nach oben genommen und lt. Musterzeichnung um den Leitfaden gewickelt. Dies wird für einen doppelten halben Schlag 1x wdh., wobei sich ab dem 2. halben Schlag eine Schlinge bildet, durch die der Knüpfaden durchgeführt wird. Es können mehrere doppelte halbe Schläge nebeneinander gebildet werden.

Hinweis: Das Garn ist kein klassisches Makramee Garn. Es lässt sich aber gut verarbeiten und ergibt eine elegante Optik. Für die Kissenvorderseite wird das Garn doppelt verarbeitet. Das heißt, die Doppelknoten werden statt mit 4 einfachen Fäden mit 4 doppelten Fäden gearbeitet. Nach dem Abschneiden sollte das Garn sofort mit einem Feuerzeug kurz verschmolzen werden, um ein Aufdrehen des Außenfadens um den Kernfaden zu verhindern.

Die Kissenvorderseite wird in der Makrameetechnik über der Stange geknüpft, anschließend abgeschnitten und mit Nähgarn auf den Kissenbezug genäht.

Ausführung: 52 Fäden à 3,00 m und 2 Fäden à 1,20 m zuschneiden und alle Enden mit einem Feuerzeug verschmelzen. Von den 52 Fäden je 2 Fäden mit 1 Ankerknoten an der Stange befestigen = 26 Ankerknoten.

Für die 1. R an den 1. Faden von li einen doppelt gelegten 1,20 Meter langen Faden anknöten. Dieser wird nun zum Leitfaden für die 1. R. Den Leitfaden horizontal von li nach re an alle 52 Fäden mit doppelten halben Schlägen anknüpfen. Für die folgende 2. R 26 Doppelknoten nebeneinander knüpfen. Ab der 3. R werden die Doppelknoten versetzt und in einem Abstand von ca. 1,5 cm zur Vor-R gearbeitet. Dazu je 2 Fäden des einen und 2 Fäden des folgenden Doppelknotens aus der 2. R verwenden. Beids. bleiben je 2 Fäden übrig. Für alle folgenden R das Muster der Vor-R wdh., bis eine Länge von 60 cm erreicht ist. (= 31 R). Nach der letzten R mit versetzten Doppelknoten 1 R mit einem 1,20 Meter doppelt gelegten Faden mit doppelten halben Schlägen horizontal wie in der 1. R knüpfen.

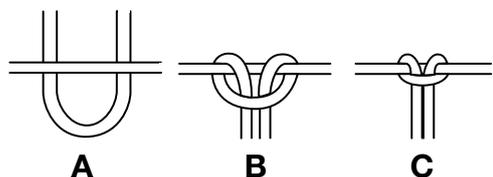
Ausarbeiten: Das Makrameeteil mit einer scharfen Schere in der Mitte der Ankerknoten von der Stange abschneiden. Am unteren und oberen Ende die Fäden gleichmäßig auf 3 cm zurückschneiden und sofort mit einem Feuerzeug verschmelzen. Die seitlich abstehenden Leitfäden zurückschneiden und mit Nähgarn auf der Rückseite festnähen. Die Kissenvorderseite in Form ziehen und mit Nähgarn auf die Vorderseite des Bezugs nähen. Die Kissenfüllung in den Bezug legen und zus.-nähen.

KISSEN · THE CORE

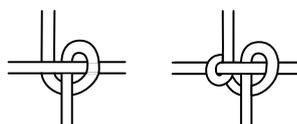
Modell 5 – „The“ Flyer



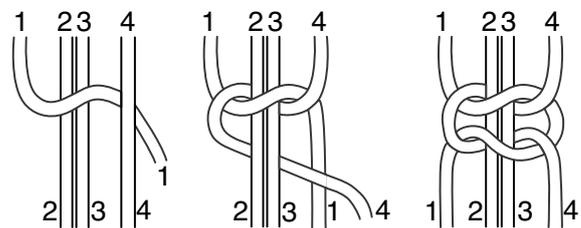
Ankerknoten



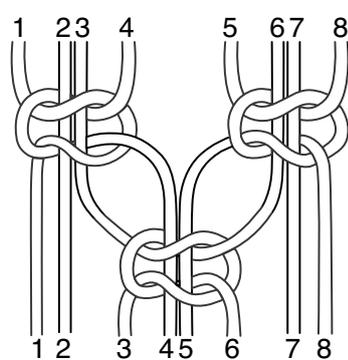
Doppelter halber Schlag



Doppelknoten



Versetzter Doppelknoten



Maschenprobe

Machen Sie eine unbedingt zu allererst eine Maschenprobe! Stricken Sie dafür ein ca. 12 x 12 cm großes Stück in Garn und Muster ihres ausgesuchten Modells. Danach zählen Sie ihre Maschenanzahl in der Breite von 10 cm und die Reihenanzahl in der Höhe von 10 cm. Haben Sie weniger Maschen als in der Anleitung angegeben, versuchen Sie entweder fester zu stricken oder nehmen Sie dünnere Nadeln bis sie auf dieselbe Anzahl wie in der Anleitung kommen. Haben Sie mehr Maschen, dann versuchen Sie lockerer zu stricken oder nehmen entsprechend dickere Nadeln bis es passt.

Bitte beachten Sie: Die Angaben zu Maschenprobe und Nadelstärke auf der Banderole des Knäuels sind für die Anfertigung eines der Modelle in diesem Heft nicht verbindlich, sie werden auf der Basis glatt rechts erstellt. Für eine perfekte Arbeit ist daher die Maschenprobe im gewünschten Muster ein Muss, damit Ihr Wunschmodell nicht nur schön aussieht, sondern auch passt!



Abkürzungen

abk = abketten

abn = abnehmen

beids = beidseitig

ca. = circa

cm = Zentimeter

D-Stb = Doppelstäbchen

Fb = Farbnummer

fe-M = feste M

folg = folgende

g = Gramm

Hinr = Hinreihe

Kett-M = Kettmasche

Krebs-M = Krebsmasche

li = links

LL = Lauflänge

Luft-M = Luftmasche

m = Meter

M = Masche

Nd = Nadel

Nr = Nummer

R = Reihe

Rand-M = Randmasche

Rd = Runde

re = rechts

Rückr = Rückreihe

Stb = Stäbchen

str = stricken

U = Umschlag

usw. = und so weiter

verschr = verschränkt

wdh = wiederholen

zun = zunehmen

zus-str = zusammenstricken

Impressum

Herausgeber: Lana Grossa GmbH, Gaimersheim, www.lana-grossa.de

Fotograf: Lana Grossa GmbH